



LION[®]
ready for action

SMARTDUMMY™ RESCUE

[USER'S MANUAL

TRANSLATED
USER'S MANUAL

Version 1.2
03/06/19



Inhaltsverzeichnisses

1	Allgemeine Beschreibung	2
2	Baudaten und technische Spezifikationen	2
3	Verwendung	3
4	Wartung	3
5	Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsanweisungen	4

1 Allgemeine Beschreibung

Der Übungsdummy SmartDummy™ Rescue wurde für Rettungsübungen konzipiert. Die Puppe kann aus rauchgefüllten Räumen, Tunneln und Fahrzeugen geschleppt und/oder getragen werden. SmartDummy™ Rescue bleibt in jeder Situation ein williges "Opfer" für buchstäblich Tausende von Rettungsaktionen.

Der Dummy lässt sich auch im Rahmen von Übungen von Verwundetentransporten, zum Retten mehrerer Personen, zu Atemschutzübungen (Suche nach Geräuschen) und bei Konditionstests gut einsetzen.

2 Baudaten und technische Spezifikationen

Allgemein

SmartDummy™ Rescue besitzt menschliche Konturen und besteht aus Kanevas in einer schweren Qualität, der an wichtigen Stellen mit Polypropylenband verstärkt worden ist. Um ein möglichst realistisches Schleppen nachahmen zu können, verfügt SmartDummy™ Rescue über Gummistiefel. Die Puppe ist mit Schaum und recycelten Stoffen gefüllt und mit Kieselsteinen beschwert, damit sie an den richtigen Stellen flexibel und für die Anwendung des Rautek-Griffs geeignet bleibt. Im Kopf befindet sich eine Aussparung, in die zur Steigerung der Realitätstreue eine "ACV Box" (Sprechfunktion) eingesetzt werden kann. Die Aussparung lässt sich mit einer kleinen Klappe mit Klettband schließen.

Abmessungen und Gewicht:

Gesamtlänge (einschließlich Stiefel):	ca. 180 cm
Gesamtgewicht:	ca. 12 kg
	ca. 24 kg
	ca. 48 kg
	ca. 70 kg
	ca. 80 kg
Farbe:	blau/schwarz

Einsatzbedingungen

Zulässige Umgebungstemperatur:

Dauertemperatur max. 40 °C, kurzzeitige (10 min.) Maximal Temperatur 60 °C, im Ausnahmefall für die Dauer von 1 min. 80 °C.

Vorsicht Strahlungswärme: an der Oberfläche (der Puppe) kann die Temperatur sehr schnell steigen!

SmartDummy™ Rescue eignet sich **nicht** zur Simulation von Wasserunfällen.

Durch das Schleppen nutzt sich die Außenschicht der Puppe ab; scharfe Gegenstände und/oder heiße Oberflächen können die Schicht außerdem beschädigen.

3 Verwendung

Bereitstellen des Dummys

Bei jeder Übung, bei der Verletzte aus einer Gefahrensituation befreit werden sollen, ist der Einsatz von Übungsdummys zu empfehlen. Hierdurch lässt sich nämlich verhindern, dass Menschen, die in die Opferrolle schlüpfen müssen, unnötigen Gefahren ausgesetzt werden. Dies gilt insbesondere bei Übungen, bei denen Druckluftgeräte oder echtes Feuer zum Einsatz kommen. Hier sollte man auf Übungspuppen zurückgreifen.

Anwendungen

SmartDummy™ Rescue kann zum Üben der meisten Rettungsarbeiten eingesetzt werden, mit Ausnahme von Wasserunfällen und Übungen unter extremen Temperaturbedingungen. Transportgriffe wie der Rautek-Kräfte sind möglich. LION weist jedoch darauf hin, dass die gültigen Arbeitsschutzbedingungen eingehalten werden müssen.

Mit dem Einsetzen einer ACV Box kann eine realistische Übungssituation kreiert werden, bei der die Puppe aktiv ihre Position mitteilt. Hierbei handelt es sich um ein elektronisches Gerät, mit dem gesprochene Texte aufgenommen und wiedergegeben werden können. So besteht die Möglichkeit, dass die Puppe ihre Verletzungen selbst schildert oder Hinweise zu anderen Opfern gibt. Im Rahmen von Orientierungsübungen lässt sich die ACV Box auch als Geräuschsender einsetzen. Die ACV Box ist ein so genanntes "Voice-operated" System, das heißt, dass die ACV Box nach dem Ansprechen den vorher programmierten Text abspielt. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Text in einer Endlosschleife zu wiederholen.

4 Wartung

Inspektion vor und nach der Verwendung

Überprüfen Sie vor und nach der Verwendung die Puppe auf Beschädigungen. Eine kleine Beschädigung lässt sich möglicherweise beheben, wird eine schadhafte Puppe jedoch eingesetzt, kann sich der Schaden so verschlimmern, dass Reparatur oder Verwendung nicht mehr möglich sind.

Reinigung und Aufbewahrung

Die Außenseite der Übungsgruppe besteht aus stabilem Kanevas, der sich unter normalen Umständen gut sauber halten lässt. Bei Verwendung in stark verschmutzter Umgebung kann die Puppe mit einem Overall bekleidet werden, der nach dem Ausziehen normal gewaschen werden kann.

Bei Bedarf kann die Puppe mit einem eventuell befeuchteten Tuch mit Allesreiniger gereinigt werden. Die Verwendung scharfer Reinigungsmittel oder Lösungsmittel ist nicht erlaubt.

Wurde die Puppe beim Einsatz oder bei der Reinigung feucht, hängen Sie sie dann auf und lassen Sie sie vor dem Aufbewahren trocknen.

Desinfizieren

Wurde die Puppe im Verlauf einer Übung einer gefährlichen Substanz ausgesetzt, ist diese zusammen mit den anderen verwendeten Materialien entsprechend der für den betreffenden Stoff üblichen Verfahrensweise zu desinfizieren.

Reparatur

Eventuelle Reparaturarbeiten können von LION durchgeführt werden. Hierzu muss die Puppe jedoch eingeschickt werden.

5 Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsanweisungen

Vorsichtsmaßnahmen

Die Übungsgruppe SmartDummy™ Rescue ist, wie alle wertvollen Übungsmaterialien, mit großer Sorgfalt zu behandeln. Die Puppe wurde für den normalen Einsatzzweck konzipiert, wie man ihn bei der Inszenierung von Trainingssituationen erwarten kann. Durch Schleppen an einem der Gliedmaßen oder am Kopf kam die Außenschicht beschädigt werden. Wenn Sie die Übungsgruppe aus großen Höhen herabfallen lassen, besteht die Gefahr, dass die äußere Schicht aufreißt. Auch hohe Umgebungstemperaturen können die Puppe nachhaltig beschädigen.

Sollte die Puppe durch eine gefährliche Substanz verseucht werden, ist diese zunächst zu desinfizieren, bevor die Puppe wieder eingesetzt werden kann.

Das Verdrehen von Gliedmaßen, die der Puppe nicht möglich sind, sind ausgeschlossen. Ein zusätzliches Gewicht, das das Gesamtgewicht des Dummys übersteigt, ist nicht zulässig.

Bei der Vorbereitung einer Übung und/oder einer Trainingssitzung ist darauf zu achten, dass die Puppe nicht dort platziert wird, wo sich scharfe oder heiße Gegenstände befinden.

SmartDummy™ Rescue eignet sich **nicht** zur Simulation von Wasserunfällen.

Empfehlungen und Sicherheitshinweise

Vor Beginn der Übung und/oder des Trainings ist der Teilnehmer darauf hinzuweisen, dass Übungspuppen laut gängiger Transportverfahren zu transportieren sind. Dies gilt insbesondere bei Übungen mit einer Bleiweste, bei der der Teilnehmer auf das zusätzliche Gewicht hinzuweisen ist. Hohes Gewicht und falsche Tragethoden können Rückenbeschwerden und/oder Muskelschäden zur Folge haben.

Die Übungspuppen eignen sich nicht zum Einsatz bei hohen Temperaturen, da bei großer Hitze oder der Strahlungswärme eines Feuers die Außenschicht beschädigt werden kann. Die Außenschicht ist nicht feuerbeständig.



LION Protects B.V.

Industrieweg 5
5111 ND Baarle-Nassau
the Netherlands
T: +31 (0)13 507 6800
F: +31 (0)13 507 6808
E: infoEMEA@lionprotects.com

WWW.LIONPROTECTS.COM

Version 1.2
03/06/19

© LION Group, Inc. All rights reserved.